

17. November 2021
Pressemitteilung

Kjellberg Finsterwalde: Mit Know-how und Engagement aus Brandenburg in die Welt

Finsterwalde Traditionsunternehmen erhält den Zukunftspreis Brandenburg 2021

Finsterwalde _ Am 12. November 2021 wurde Kjellberg Finsterwalde als eines von insgesamt sechs Brandenburger Unternehmen mit dem wichtigsten Wirtschaftspreis des Landes ausgezeichnet, dem Zukunftspreis Brandenburg 2021. Vorausgegangen war die Nominierung aus insgesamt 82 Bewerbern. Im Beisein von Ministerpräsident Dietmar Woidke wurde die Kjellberg-Unternehmensgruppe insbesondere für ihre Innovationsstärke ausgezeichnet: „Kjellberg Finsterwalde hat es beispielhaft verstanden, aus der brandenburgischen Provinz heraus neue Geschäftsfelder und ausländische Märkte zu erschließen. Mit einer Exportquote von 80 Prozent ist das Unternehmen ein wichtiger Player der Brandenburger Außenwirtschaft.“, begründet Jens Warnken, Präsident der IHK Cottbus, in seiner Laudation und lobt insbesondere das „Gesamtpaket aus Innovation, Bodenständigkeit, nachhaltiger Unternehmensführung, großer gesellschaftlicher Verantwortung, internationalem und betriebswirtschaftlichem Erfolg“.

Auf den Tag genau ein Jahr nach der Auszeichnung mit dem Brandenburger Innovationspreis konnten am 12. November Dr. Michael Schnick, Geschäftsführer der Kjellberg-Holding, Volker Krink, Vorstandsvorsitzender der Kjellberg-Stiftung sowie Dr. Jörg Eßmann und Falk Tzschichholz als Geschäftsführung der Kjellberg Finsterwalde Plasma und Maschinen GmbH zusammen mit Ines Lehmann, Leiterin Marketing, den Preis stellvertretend für die gesamte Unternehmensgruppe in Empfang nehmen. „Für uns ist diese Auszeichnung eine Bestätigung unserer nachhaltigen Weiterentwicklung der Traditionsmarke Kjellberg. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gestalten Tag für Tag mit Know-how und Engagement erfolgreich die Zukunft unserer Unternehmen – darauf sind wir sehr stolz“, so Dr. Michael Schnick.

Im nächsten Jahr feiert Kjellberg Finsterwalde 100-jähriges Jubiläum – seit 1922 hat das Unternehmen seinen Hauptsitz in Finsterwalde, beliefert von hier aus mittlerweile weltweit Kunden der metallverarbeitenden Industrie und zählt heute zu den Weltmarktführern im Bereich des Plasmaschneidens. Die Ehrung mit dem Zukunftspreis Brandenburg ist sowohl eine Auszeichnung dieser Tradition als auch Verpflichtung für die Zukunft, das Unternehmen weiter nachhaltig zu entwickeln und für die Zukunft gut aufzustellen. Dafür ist Kjellberg immer auf der Suche nach engagierten Mitarbeitern und Auszubildenden. Interessierte finden weiterführende Informationen unter: jobs.kjellberg.de



Bild: Nehmen stolz den Zukunftspreis Brandenburg 2021 entgegen: Falk Tzschichholz, Volker Krink, Ines Lehmann, Dr. Michael Schnick, Jörg Eßmann (v.l.n.r.)

© Foto: Thomas Goethe/Marco Thierbach

Pressekontakt:

Kjellberg Finsterwalde Plasma und Maschinen GmbH

Marketing & PR

Oscar-Kjellberg-Str. 20

03238 Finsterwalde

presse@kjellberg.de